



© Radek Brunecky

Die Wohnbebauung LimmatSpot bildet als städtebauliche Weiterentwicklung ein neues Quartierzentrum Spreitenbachs. Das 17-geschossige Hochhaus mit großzügig gestaltetem Innenhof ist Teil eines Überbauungsplans, der ein früher landwirtschaftlich genutztes Grundstück in ein Wohn- und Gewerbeareal überführt. Auf über 50.000 m<sup>2</sup> bietet das in unmittelbarer Nähe der Einkaufszentren gelegene Gebäudeensemble ein breites Angebot an Dienstleistungs-, Gastronomie- und Büroflächen, ein Multiplexkino mit zehn Sälen sowie 195 Wohnungen und ist Minergie zertifiziert.

Die spezielle Lage des Areals, bedingt durch die direkte Anbindung an die Limmattalbahn, die über das Grundstück führen wird, und seine Nähe zum Zentrum von Spreitenbach, bestimmt die städtebauliche Konzeption der Anlage mit möglichst breit gefächerten Angeboten für Menschen in unterschiedlichen Lebensmodellen. Für den motorisierten Individualverkehr wurde eine intelligente Verkehrsführung konzipiert, nachhaltige Mobilität ist im neuen Quartier ebenfalls einbezogen. Die autofreie Erschließung und der großzügige Hof des LimmatSpot bieten im gewerblich geprägten Areal Ruhe und Naherholung für Bewohner:innen, Kund:innen und Beschäftigte. Parkmöglichkeiten stehen in der zweigeschossigen Tiefgarage, die sämtliche Gebäude unterirdisch verbindet, zur Verfügung. Der größte Saal im Kinokomplex dient zugleich als neuer Gemeindesaal und Veranstaltungsort für Spreitenbach. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

## LimmatSpot

Sandäckerstrasse 2–14  
8957 Spreitenbach, Schweiz

ARCHITEKTUR

**Holzer Kobler Architekturen**

BAUHERRSCHAFT

**Solintra AG, eine  
Immobilien-gesellschaft des UBS  
(CH) Property Fund – Swiss Mixed  
«Sima» c/o UBS Fund Management  
(Switzerland) AG**

TRAGWERKSPLANUNG

**wlw Bauingenieure AG**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**PR Landschaftsarchitektur**

FERTIGSTELLUNG

**2019**

SAMMLUNG

**newroom**

PUBLIKATIONSdatum

**26. März 2021**



© Radek Brunecky



© Radek Brunecky



© Radek Brunecky

**LimmatSpot**

## DATENBLATT

Architektur: Holzer Kobler Architekturen (Barbara Holzer, Tristan Kobler)  
Bauherrschaft: Solintra AG, eine Immobiliengesellschaft des UBS (CH) Property Fund  
– Swiss Mixed «Sima» c/o UBS Fund Management (Switzerland) AG  
Tragwerksplanung: wlw Bauingenieure AG  
Landschaftsarchitektur: PR Landschaftsarchitektur  
Fotografie: Radek Brunecky

Totalunternehmen: Mettler2Invest AG, St. Gallen, CH  
Gebäudetechnik: Polke, Ziege, von Moos AG, Zürich, CH  
Signaletik: Gourdin & Müller, Geibelstraße 54, Hamburg, D  
Kinoplanung: meierpartner architekten ag, Wetzikon, CH

Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 05/2013  
Ausführung: 10/2016 - 02/2019

Bruttogeschossfläche: 29.380 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 22.610 m<sup>2</sup>

## NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme  
Materialwahl: Mischbau, Stahlbeton  
Zertifizierungen: Minergie-Eco



© Radek Brunecky



© Radek Brunecky



© Radek Brunecky

LimmatSpot

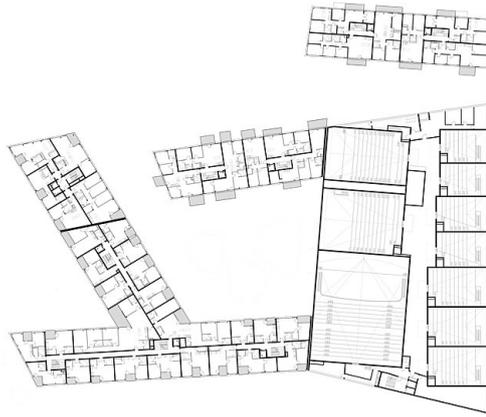


© Radek Brunecky

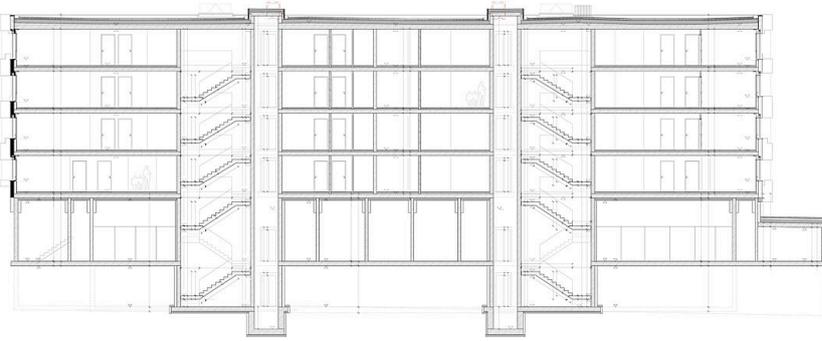


© Radek Brunecky

LimmatSpot



Grundriss E02



Schnitt